

Super Sonntag  
v. 18. April 2010

Geilenkirchen

meine

GK.Ztg. v. 17.04.2010

## Sütterlin-Dokumente werden übersetzt

### Historisches Klassenzimmer mit neuem Angebot

**Geilenkirchen.** In der jüngsten Mitgliederversammlung des Historischen Klassenzimmers wurde der Beschluss gefasst, einen Sütterlin-Zirkel bzw. eine Übersetzungsstube von und mit Annemarie Veckes einzurichten.

Spontan meldete sich eine Dame in der Mitgliederversammlung zur Mitarbeit. Die organisatorischen Fragen wird Annemarie Veckes noch vorgeben – etwa Ort und Zeitpunkt der Zusammenkünfte, Behandlung von Einzelaufträgen für die Übersetzung von Deutscher Schrift bzw. Sütterlin, Einsatz von Mitarbeitern, Aufgabenteilung und mehr.

Landläufig werden heute mit den Namen der eigentlich erst 1911 vom Graphiker Ludwig Sütterlin entwickelten Schrift auch die sehr viel älteren deutschen Kurrentschriften bezeichnet.

Als Treffpunkt für eine gemeinsame Übersetzungsstube käme in Frage etwa das Historische Klassenzimmer bzw. ein Arbeitsraum

in der Katholischen Grundschule Immendorf bzw. auch in einem Altenheim, um mit den Bewohnern zusammenzuarbeiten. Hierüber wird in den nächsten Tagen entschieden.

### Für die Nachwelt erhalten

Es ist weiterhin daran gedacht, regelrechte Schreibkurse einzurichten und auch an den Sütterlin-Zirkel herangetragene alte Chroniken, Rechnungen, Jahrbücher, Briefe oder Urkunden in die heutige Schreibweise zu übersetzen. Da bis in die 40er Jahre des 20. Jahrhunderts Sütterlin geschrieben wurde, ist die Übersetzungsarbeit aktuell und wichtig, um wissenswerte Mitteilungen für die Nachwelt zu erhalten bzw. zu entschlüsseln. Wer eine Mitarbeit wünscht oder Übersetzungsaufträge erteilen möchte, kann sich wenden an Annemarie Veckes in Geilenkirchen-Lindern, Birkenweg 6, ☎ 02462/2382.

## Wer entschlüsselt die Sütterlin-Schrift?

### Übersetzungsstube beim Historischen Klassenzimmer

**Geilenkirchen. Sütterlin-Schrift lesen und schreiben lernen kann man jetzt beim Arbeitskreis Historisches Klassenzimmer.**

In der jüngsten Mitgliederversammlung des Historischen Klassenzimmers wurde beschlossen, eine Sütterlin-Zirkel von und mit Annemarie Veckes einzurichten. Vorsitzen-

der Karl-Heinz Gast blickte zuerst auf zahlreiche Veranstaltungen in 2009 zurück, auch für das laufende Jahr sah Gast einen vollen Terminkalender.

Bereits am 16. Mai wird es zum ersten Highlight geladen. Im Ausstellungsraum des Historischen Klassenzimmers in der Schule Immendorf wird eine

Ausstellung „Klassenfotos“ zum internationalen Museumstag von 10 bis 18Uhr eröffnet. Eine Bilderausstellung mit Tripsrath Geschichten von und mit Josef Paulus findet am Dienstag, 3. Juli, in Tripsrath statt.

Die alte deutsche Schrift pflegen, lesen und schreiben lernen, bietet Annemarie Veckes aus Lindern

im Laufe des Jahres an. Als Treffpunkt kommt das Historische Klassenzimmer, ein Raum in der KGS Immendorf oder ein Altenheim in Frage, wo Bewohner mitarbeiten könnten. Alte Chroniken, Rechnungen, Jahrbücher, Briefe und Urkunden sollen für die Nachwelt entschlüsselt und Schreibkurse gehalten werden.

Kai Oster aus Geilenkirchen dreht in Zusammenarbeit mit der KGS Immendorf einen lebendigen Film „Schulstunde – altes Klassenzimmer früher“, das Ergebnis wird ebenfalls im Laufe des Jahres vorgestellt. Karl-Heinz Gast freute sich, dass die Besucherzahl 2009 wiederum gestiegen ist.

Bei den Neuwahlen wurde der Vorsitzende Karl-Heinz Gast wiedergewählt, als Stellvertreterin wurde Marianne Hoepfener gewählt. Schriftführerin bleibt Ursula Dreesen, die Kasse wird durch Klara Stachowiak und Martha Plum geführt. Als Beisitzer wurden Johann Josef Plum und Karin Kappes in den Vorstand gewählt, dem Vereinsausschuss gehören Dr. Ferdinand Zander, Jürgen Peters und Josefine Rütten an.



Vorsitzender Karl-Heinz Gast (v.l.) inmitten seiner Vorstandsmannschaft des Historischen Klassenzimmers. Foto: agsb